Quelle der Schwarzen Siepen in der Schlägersheide

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Fachsicht(en): Naturschutz
Gemeinde(n): Dinslaken
Kreis(e): Wesel
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Quelle der Schwarzen Siepen befindet sich im Waldgebiet Schlägersheide, etwa 80 Meter südlich der Bergerstraße (L 426).

Diese Sickerquelle kann derzeit als schüttend beschrieben werden.

(Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2022)

Literatur

Jansen, Fritz (1995): Geologische Karte von Nordrhein-Westfalen 1 : 25 000; Erläuterungen zu Blatt 4406 Dinslaken. S. 166. Krefeld.

Zöller, August (1937): Erläuterungen zur Geologischen Karte von Preußen und benachbarten deutschen Ländern - Nr. 2501 Blatt Dinslaken. S. 56. Berlin.

Quelle der Schwarzen Siepen in der Schlägersheide

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Ort: 46539 Dinslaken
Fachsicht(en): Naturschutz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Koordinate WGS84: 51° 36 18,88 N: 6° 49 55,81 O / 51,60524°N: 6,83217°O
Koordinate UTM: 32.349.880,00 m: 5.719.360,00 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.557.695,65 m: 5.719.310,12 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, „Quelle der Schwarzen Siepen in der Schlägersheide“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344866 (Abgerufen: 2. November 2026)

Copyright © **LVR**